

Sizilien: Kunst- und Kulturpanorama

30. März – 9. April 2020

Als sich im 8. Jahrhundert v.Chr. Griechen aus Korinth auf Sizilien niederliessen und die Stadt Syrakus gründeten, hätte niemand gedacht, dass daraus bald ein zweites Griechenland entstehen würde. Jahrhundertlang blühten auf der grossen Mittelmeerinsel griechische "Pflanzstädte", die an Wohlstand und Pracht bald jene des Mutterlands übertrafen. Schwerpunkt dieser umfassenden Sizilienreise sind die antiken Stätten mit ihren herrlichen Tempeln, Heiligtümern, Theatern und Agoras sowie den schönen archäologischen Museen. Aber auch die grossartigen Kunstdenkmäler aus der Normannenzeit sind in ihrer einmaligen Symbiose romanischer Architektur, byzantinischer Mosaikkunst und feinsten arabischer Ornamentfreudigkeit im Reiseprogramm gebührend vertreten, ebenso Stauferkastelle und schmucke Barockstädte, die zum Weltkulturerbe gehören. Auf allen unseren Ausflügen erleben wir mitten in der Frühlingspracht die landschaftliche Schönheit und Vielfalt der grössten Mittelmeerinsel.

Reiseleitung: *Dr. Sophia Kaempf-Dimitriadou, Archäologin*

Reiseprogramm

1. Tag Basel – Catania – Syrakus

17:10h direkter Flug mit easyjet von Basel nach **Catania**. Landung in Catania. Entgegennahme des Gepäcks und Fahrt mit unserem Bus (ca. 1,5 Stunden) **nach Syrakus**.

3 Nächte in SYRAKUS

2. Tag Syrakus

Auf der Insel *Ortygia*, wo die archaische und frühklassische Stadt lag, sehen wir den archaischen *Apollontempel* mit den monolithischen, gedrungenen Säulen und den wuchtigen dorischen Kapitellen. In der mittelalterlichen Kathedrale ist die komplette Säulenringhalle des klassischen *Athenatempels* erhalten. Direkt am Meer sprudelt die *Quelle der Nymphe Arethusa*. Schöne Barockpaläste schmücken die Altstadt.

Besuch des *archäologischen Paolo Orsi Museums* mit einer grossartigen Präsentation der Funde von der paläolithischen bis in die frühchristliche Zeit. Anschliessend Spaziergang durch die archäologische Zone *Neapolis*: griechisches *Theater, Agora, Altar* des Tyrannen Hieron II. und die antiken *Latomien*.

3. Tag Syrakus – Noto – Eoro – Tellaro

Wir fahren auf die Höhe **Euryalos** mit der grandiosen Festung aus spätklassischer Zeit. Schönes Panorama über die Stadt und die umgebende Landschaft! Anschliessend begeben wir uns in den "barocken Süden" Siziliens. Die Stadt **Noto**, Unescos-Weltkulturerbe, ist das schönste Beispiel dieses heiteren sizilianischen Spätbarocks. Die kleine Stadt verfügt über 30 Kirchen! Die 1996 eingestürzte Kuppel der Kathedrale *SS. Nicolò e Corradio* ist inzwischen restauriert worden. In der Nähe von Noto wurde im Mündungsbereich des Flusses **Tellaro** eine **römische Villa** des 4. Jhs. n.Chr. mit schönen Mosaiken ausgegraben. In der Nähe der Küste suchen wir die Reste der antiken Stadt **Eoro** auf: *Stadtmauern, Agora, Theater, Demeterheiligtum*.

4. Tag Gela – Agrigent

Wir verlassen Syrakus und fahren nach **Gela** an der Südküste, einer Pflanzstadt Kretas und der Insel Rhodos. Eine archäologische Sehenswürdigkeit ist die freigelegte *Stadtmauer in Capo Soprano*, deren ungebrannte Ziegel sich unter dem Dünensand wunderbar erhalten haben. Besuch des Grabungsareals in *Molina a Vento* mit der *Akropolis* und dem *Athenatempel* sowie des schönen *archäologischen Museums*. Am späteren Nachmittag erreichen wir **Agrigent**.

2 Nächte in AGRIGENT

5. Tag Agrigent

Ganztägige Besichtigung der einst prachtvollen griechischen Stadt. Der Dichter Pindar hat sie als "glanzliebende, schönste der Menschenstädte" besungen. Der Philosoph Empedokles hat hier gewirkt. Wir beginnen mit einem Besuch des *archäologischen Museums* und der antiken *Agora* mit *Ekklesiasterion*, *Bouleuterion* und "Oratorium des Phalaris". In der normannischen Kirche *San Nicolò* steht der durch Goethe berühmt gewordene *Phädra-Sarkophag*. Nach einer Mittagspause setzen wir die Besichtigung fort: *Heratempel*, sog. *Concordiatempel*, *Heraklestempel*, *Olympieion*, *Dioskurentempel*. Gang durch das *hellenistisch-römische Stadtquartier*.

6. Tag Selinunt – Segesta – Palermo

Wir fahren nach **Selinunt**. Gang durch die Ausgrabungen auf der antiken *Akropolis* mit dem archaischen *Apollontempel (Tempel C)*; anschliessend fahren wir auf den Hügel mit dem wunderbar erhaltenen klassischen *Heratempel (Tempel E)*. An den eindrucksvollen Ruinen mehrerer anderer gewaltiger Tempel können Technik und Entwicklung der griechischen Baukunst besonders anschaulich verfolgt werden. In *Cave di Cusa* gehen wir durch die eindrücklichen antiken Steinbrüche spazieren. Gewaltige Säulentrommeln liegen *in situ*. Am späteren Nachmittag erreichen wir **Segesta**, eine Stadt des rätselhaften Volkes der Elymer. Besuch des einsam stehenden griechischen *Tempels*. Ein Pendelbus bringt uns hinauf zum antiken *Theater*. Weiterfahrt nach **Palermo**.

3 Nächte in PALERMO

7. Tag Palermo

In der Kirche *Martorana* bewundern wir die byzantinischen Mosaiken. Nebenan steht die Kirche *S. Cataldo*. Weiter zur *Kathedrale* mit den kaiserlichen Sarkophagen. Anschliessend Besuch des Normannenpalastes mit der *Capella Palatina*, deren Mosaiken zu den schönsten Werken byzantinischer Kunst gehören. Besuch der Kirche *San Giovanni degli Eremiti*, einer ex-Moschee, die der Normannenkönig Roger II. zu erhalten wünschte. Das Schloss *La Zisa* stellt das schönste Bauwerk Siziliens aus der fatimidischen Zeit dar.

8. Tag Monreale – Monte Iato – Palermo

Wir fahren nach **Monreale**. Besuch der *Benediktinerabtei* mit der grossartigen *Basilika*. Die Marmorverkleidungen mit den kunstvollen islamischen Motiven, der volle Schmuck mit den byzantinisch beeinflussten Mosaiken, die Schönheit des Klosterhofs mit den kunstvollen Säulenpaaren machen den Normannendom von Monreale zum Höhepunkt jener glücklichen Symbiose byzantinischer, arabischer und normannischer Stilelemente, welche Sizilien so einmalig machen. Anschliessend Fahrt nach **Monte Iato** (900 m.ü.M.; nur bei gutem Wetter), 35 km südwestlich von Palermo, und Besuch der Grabung des archäologischen Instituts der Universität Zürich: *Theater*, *Agora*, *Heiligtümer*, *Wohnhäuser* (der Bus kann nicht bis zum Grabungsareal fahren, es gibt einen 15-minütigen Aufstieg zu Fuss).

9. Tag Himera – Cefalù – Piazza Armerina – S.Giovanni La Punta (bei Catania)

Wir verlassen Palermo und fahren Richtung Osten. In **Himera** besuchen wir die imposanten Reste des klassischen *Niketempels*, den die Griechen nach ihrem Sieg über die Karthager im Jahre 480 v.Chr. der Siegesgöttin geweiht haben. Wenn möglich Besuch des Grabungsareals der Universität Bern auf dem *Piano del Tamburino*. Weiterfahrt entlang der Nordküste zum Städtchen **Cefalù**. Besuch des majestätischen *Normannendomes* vor der grossartigen Kulisse der *Rocca di Cefalù*. In der Apsis der Kirche ist eines der schönsten byzantinischen Pantokrator-Mosaiken zu bewundern. Weiterfahrt ins Inselinnere nach **Piazza Armerina**. Wir besichtigen die *Villa del Casale* mit den berühmten spätrömischen Mosaiken. Mit ihren 63 Räumen verfügt die Villa über einen der grössten und reichsten Komplexe antiker Fussbodenmosaiken. Anschliessend fahren wir zur antiken Stadt **Morgantina**. Rundgang durch eine der bedeutendsten Ausgrabungen Siziliens: griechisch-hellenistische *Agora, Hanghäuser mit Mosaiken, Schautreppe, Theater, Westhügel u.a.* Die Funde aus Morgantina sind im *archäologischen Museum* von **Aidone** untergebracht. Am frühen Abend erreichen wir unser neues Domizil in **S. Giovanni La Punta** (bei Catania).

2 Nächte in S.Giovanni La Punta

10. Tag Naxos – Taormina

Fahrt nach **Capo Schisò**, wo Griechen aus Chalkis und von der Kykladeninsel Naxos die älteste griechische "Kolonie" an der Ostküste Siziliens anlegten, die sie nach der Mutterstadt ebenfalls **Naxos** benannten. Wir besuchen das kleine *archäologische Museum* und spazieren durch das antike Stadtgelände: *Stadtmauer, Tore, Heiligtümer, Werkstätten, Häuser*.

Dann fahren wir nach **Taormina**. Besuch des griechisch-römischen *Theaters* am höchsten Punkt der alten Bergstadt. Atemberaubende Aussicht auf den Ätna und die üppigen Orangenhaine zu seinen Füßen! Nach einem Bummel durch das schöne Städtchen Rückfahrt entlang der **Kyklopenküste** zum Hotel.

11. Tag S. Giovanni La Punta – Catania – Basel

Fahrt zum Flughafen von Catania und 14:10h direkter Flug mit easyjet nach Basel.

Hinweis: *Programmänderungen sind der Reiseleitung vorbehalten!*

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!